



# STADT ILLNAU-EFFRETIKON

Agasul • Bietenholz • Bisikon • Effretikon • First • Horben • Illnau  
Kemleten • Luckhausen • Mesikon • Ober-Kemttal • Ottikon

## AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES STADTRATES

**Sitzung vom 6. September 2001**

Gesch. Nr. 199/01 Vorberatung RPK

### **23.4 Strassen.- Antrag des Stadtrates an den Grossen Gemeinderat auf Genehmigung der Bauabrechnung über die Sanierung der Kindhauserstrasse in Bisikon**

#### **A n t r a g**

#### **Der Grosse Gemeinderat**

- gestützt auf den Antrag des Stadtrates und in Anwendung von § 26 Ziffer 2 der Gemeindeordnung -

#### **b e s c h l i e s s t :**

1. Die Abrechnung über die Sanierung der Kindhauserstrasse in Bisikon wird wie folgt genehmigt.

- Aufwand gemäss Bauabrechnung	Fr.	320'447.35
- Bewilligter Kredit GGR vom 11.5.2000	Fr.	450'000.--
- Kreditunterschreitung	Fr.	129'552.65
		<u><u>                    </u></u>

2. Gemäss § 8 Ziffer 3 der Gemeindeordnung ist ein Referendum gegen diesen Beschluss ausgeschlossen.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
  - a) den Stadtrat zweifach,
  - b) das Werkamt,
  - c) die Finanzverwaltung.

-----

#### **W e i s u n g**

#### **1. Ausgangslage**

Am 11. Mai 2000 hatte der Grosse Gemeinderat einen Objekt-Kredit von Fr. 450'000.-- für die Sanierung der Kindhauserstrasse, Teilstück Hauptstrasse bis Gemeindegrenze, in Bisikon bewilligt.

## 2. Bauausführung

Im gleichen Monat wurde eine eingeladene Submission unter 5 Strassenbauunternehmen durchgeführt. Die Bauarbeiten wurden mit Beschluss des Stadtrates vom 15. Juni freigegeben und die Tiefbau- und Belagsarbeiten an die Firma Büttner + Co., Winterthur, vergeben. Die Bauarbeiten wurden am 10. Juli gestartet und fanden im September ihren Abschluss. Die Abnahme der Bauarbeiten erfolgte am 18. November 2000.

## 3. Kosten

Die durch das Werkamt erstellte und durch die Finanzverwaltung kontrollierte Bauabrechnung zeigt folgendes Bild:

Arbeitsgattung	KV Fr.	Abrechnung Fr.	Mehr-/ Minderkosten Fr.
- Landerwerb	10'000.--	-.--	10'000.-- -
- Bauarbeiten	360'000.--	306'829.80	53'170.20
- Vermarktung	24'000.--	12'672.05	11'327.95 -
- Anpassungen Liegenschaften	20'000.--	-.--	20'000.-- -
- Honorar Ingenieur	10'000.--	-.--	10'000.-- -
- Verschiedenes	26'000.--	945.50	25'054.50 -
Total	450'000.--	320'447.35	129'552.65

Die Kreditunterschreitung wird wie folgt begründet:

### Landerwerb

Auf einen Landerwerb konnte verzichtet werden, da die Sanierung der Strasse innerhalb der Vermarktung erfolgen konnte, was nicht überall voraussehbar war.

### Bauarbeiten

Die Minderkosten von rund Fr. 53'000.-- ergaben sich aufgrund einer günstigen Submission. Die Bauarbeiten und damit auch die Kosten wurden durch den Werkhofchef Willy Girsberger überwacht.

### Vermarktung

Die Kosten für die Vermarktung wurden aufgrund einer Offerte des Grundbuchgeometers, Ernst Winkler + Partner AG, in den Kostenvoranschlag aufgenommen. Durch die Bauarbeiten mussten nicht sämtliche Grenzpunkte neu gesetzt werden, dadurch entstanden Minderkosten von rund Fr. 11'000.--.

### Anpassung Liegenschaften

Die Anpassungen an die bestehenden Liegenschaften sind weit geringer ausgefallen als vorerst angenommen. Sie sind in den Strassenbaukosten enthalten.

### Honorar Ingenieur

Die Ingenieurarbeiten wurden vollumfänglich durch das Werkamt ausgeführt. Ein Vorgehen, das sich für ein solches Bauvorhaben einer reinen Sanierung bewährt hat, und auch

zukünftig angewendet werden soll. Es wurde darauf verzichtet, eine fiktive Ingenieurrechnung zuhanden der Bauabrechnung zu erstellen.

### Verschiedenes

Vorgesehen war, die Strassenbeleuchtung mit Kosten von rund Fr. 20'000.-- zu ersetzen. Die EKZ waren aber nicht bereit, zur gleichen Zeit die Freileitung mit den Hausanschlüssen zu verkabeln.

Der Stadtrat beantragt dem Grossen Gemeinderat, die Bauabrechnung zu genehmigen.

sr/KE

-----

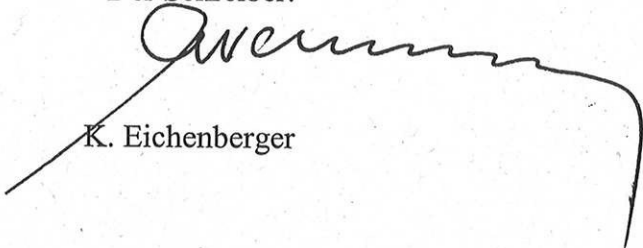
### STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON

**Versandt:** Der Präsident:

Der Schreiber:

12. Sep. 2001

  
M. Graf

  
K. Eichenberger